



Darstellung Aufgabenteilung Austauschprojekte

	Ausbildungsbetrieb	Berufsfachschule	Lernende/Eltern	Austauschorganisation
Modell 1	<p>Information über Austauschangebot an Lernende und Eltern</p> <p>Auswahl der teilnehmenden Lernenden</p> <p>Information und evtl. Dispensgesuch an Berufsfachschule</p> <p>Kontaktperson für Austauschorganisation und/oder Gastbetrieb</p> <p>Evtl. Organisation Arbeitsplatz (Auslandstandort o. Ä.) und Kontakt zu Ansprechperson in Gastbetrieb</p> <p>Evtl. Unterstützung in der Suche nach Gastfamilien</p> <p>Lernvereinbarung, Projektaufgabe oder Auftrag an Lernende</p> <p>Freistellung Lernenden, evtl. Gewähren zusätzlicher Ferien</p> <p>Organisation Ersatz für fehlende Arbeitskraft</p> <p>Bei gegenseitigem Austausch Aufnahme eines Gastlernenden</p>	<p>Evtl. Bestätigung der Auswahl teilnehmender Lernender</p> <p>Thematisierung des Austauschs und des interkulturellen Lernens im Unterricht vor und nach dem Austausch z. B. im Sprachunterricht oder in Zusammenhang mit Bildung für nachhaltige Entwicklung</p> <p>Gewährung Schuldispens</p> <p>Absprache mit Lernenden zum Aufarbeiten verpassten Schulstoffs</p> <p>Bei gegenseitigem Austausch Aufnahme einer Gastlernenden</p>	<p>Bewerbung und Anmeldung für Austausch</p> <p>Anträge Visum und Versicherungen</p> <p>Aktives Engagement in Vorbereitung und während Austausch</p> <p>Einhalten und erfüllen von Lernvereinbarung, Projektaufgabe, Auftrag</p> <p>Selbständiges Nacharbeiten verpassten Schulstoffes</p> <p>Vortrag o. Ä. nach Austausch</p> <p>Evtl. Übernahme (eines Teils) der Programmkosten oder Antrag für Stipendien/ finanzielle Unterstützung</p>	<p>Persönliches Vorbereitungstreffen mit Lernenden und Bestätigung der Auswahl</p> <p>Beratung und Begleitung zu Visumantrag, Versicherungen etc.</p> <p>Organisation Hin- und Rückreise, Empfang gemeinsam mit Lernenden</p> <p>Interkulturelle Vorbereitung</p> <p>Ansprechperson für Lernende, Eltern und Ausbildungsbetrieb</p> <p>Organisation Unterkunft und Vorbereitung der Gastfamilien (evtl. in Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieb/ Gastbetrieb)</p> <p>Evtl. Organisation Arbeitsplatz und Gastbetrieb</p> <p>Gewährleistung einer ausserbetrieblichen, ausserfamiliären Ansprechperson vor Ort</p> <p>24-Stunden-Notfallnummer</p>

Nach Rückkehr Plattform für Erfahrungsaustausch bieten

Lohnfortzahlung

Evtl. Antrag für finanzielle Subvention

Evtl. Begleit-/Rahmenprogramm mit Zusatzaktivitäten

Evtl. Organisation Sprachkurs

Rückkehr-/Nachbereitungstreffen

Plattform für Feedback und Auswertung seitens Ausbildungsbetrieb, Gastbetrieb und Lernenden bieten

Ausbildungsbetrieb

Berufsfachschule

Lernende/Eltern

Austauschorganisation

Modell 2

Information über Austauschangebot an Lernende und Eltern

Auswahl der teilnehmenden Lernenden

Abprache mit Berufsfachschule und evtl. finanzielle Beteiligung für Distanzlernen

Kontaktperson für Gastbetrieb, Austauschorganisation, Lernende/Eltern und Berufsfachschule

Organisation Arbeitsplatz über internationale Firmenkontakte

Abprache mit Ansprechperson/Begleitperson in Gastbetrieb

Ext. Unterstützung bei der Suche nach Gastfamilien

Evtl. Bestätigung der Auswahl teilnehmender Lernender

Entwicklung einer Lösung für Distanzlernen

Gewährleistung Zugang zu Unterrichtsstoff für Lernende während Austausch

Kontaktperson für Lernende in schulischen Belangen

Thematisierung des Austauschs und des interkulturellen Lernens im Unterricht vor und nach dem Austausch, z. B. im Sprachunterricht oder in Zusammenhang mit Bildung für nachhaltige Entwicklung

Bewerbung und Anmeldung für Austausch

Anträge Visum und Versicherungen

Aktives Engagement in Vorbereitung und während Austausch

Einhalten und erfüllen von Lernvereinbarung, Projektaufgabe, Auftrag

Selbständiges Erarbeiten des Schulstoffes via Distanzlernen

Vortrag o. Ä. nach Austausch

Evtl. Übernahme (eines Teils) der Programmkosten oder Antrag für Stipendien/ finanzielle Unterstützung

Persönliches Vorbereitungstreffen mit Lernenden und Bestätigung der Auswahl

Beratung und Begleitung zum Visumantrag, Versicherungen etc.

Organisation Hin- und Rückreise, Empfang gemeinsam mit Lernenden

Vorbereitung und Begleitung interkulturelles Lernen

Ansprechperson für Lernende, Eltern und Ausbildungsbetrieb

Organisation Unterkunft und Vorbereitung der Gastfamilien (evtl. in Zusammenarbeit mit Ausbildungsbetrieb/ Gastbetrieb)

Gewährleistung von genügend Zeit und geeignetem Raum für Distanzlernen Berufsfachschule

Lernvereinbarung, Projektaufgabe oder Auftrag an Lernende Organisation Ersatz für fehlende Arbeitskraft

Bei gegenseitigem Austausch Aufnahme eines Gastlernenden

Nach Rückkehr Plattform für Erfahrungsaustausch bieten

Lohnfortzahlung

Evtl. Übernahme (eines Teils) der Programmkosten

Evtl. Antrag für finanzielle Subvention

Gewährleistung einer ausserbetrieblichen, ausserfamiliären Ansprechperson vor Ort

24-Stunden-Notfallnummer

Evtl. Begleit-/ Rahmenprogramm mit Zusatzaktivitäten

Evtl. Organisation Sprachkurs

Rückkehr-/ Nachbereitungsseminar für alle teilnehmenden Lernenden

Plattform für Feedback und Auswertung seitens Ausbildungsbetrieb, Gastbetrieb und Lernenden bieten

Ausbildungsbetrieb

Berufsfachschule

Lernende/Eltern

Austauschorganisation

Modell 3

Information über Austauschangebot an Lernende und Eltern

Auswahl der teilnehmenden Lernenden

Kündigung Lehrvertrag mit gleichzeitiger Neuausstellung Lehrvertrag Folgejahr

Information an Berufsfachschule

Bestätigung der Auswahl teilnehmender Lernender

Thematisierung des Austauschs und des interkulturellen Lernens im Unterricht vor und nach dem Austausch, z. B. im Sprachunterricht oder in Zusammenhang mit Bildung für nachhaltige Entwicklung

Bewerbung und Anmeldung für Austausch

Anträge Visum und Versicherungen

Aktives Engagement in Vorbereitung und während Austausch, sowie an Begleitaktivitäten und Seminaren

Vortrag o. Ä. nach Austausch

Persönliches Vorbereitungstreffen mit Lernenden und Bestätigung der Auswahl

Beratung und Begleitung zu Visumantrag, Versicherungen etc.

Organisation Hin- und Rückreise, Empfang gemeinsam mit Lernenden

Information an kantonales Berufsbildungsamt	Evtl. Übernahme (eines Teils) der Programmkosten oder Antrag für Stipendien/ finanzielle Unterstützung	Vorbereitung und Begleitung interkulturelles Lernen
Kontaktperson für Austauschorganisation		Ansprechperson für Lernende, Eltern und Ausbildungsbetrieb
Organisation Ersatz für fehlende Arbeitskraft		Organisation Unterkunft und Vorbereitung der Gastfamilien
Nach Rückkehr Plattform für Erfahrungsaustausch bieten		Organisation Schule, Arbeitsplatz oder Freiwilligeneinsatz
Evtl. Übernahme (eines Teils) der Programmkosten		Gewährleistung einer weiteren Ansprechperson vor Ort
Evtl. Antrag für finanzielle Subvention		24-Stunden-Notfallnummer
		Begleit-/Rahmenprogramm mit Zusatzaktivitäten
		Evtl. Organisation Sprachkurs
		Rückkehr-/ Nachbereitungsseminar für alle teilnehmenden Lernenden
		Plattform für Feedback und Auswertung seitens Ausbildungsbetrieb, Gastbetrieb und Lernenden bieten

Hinweis: In der Darstellung wird davon ausgegangen, dass die treibende Kraft hinter einem Austausch der Ausbildungsbetrieb ist. Die Initiative für ein Austauschprojekt kann aber auch von Berufsfachschulen kommen. In diesem Fall liegen einige der Aufgaben, die in der Tabelle beim Ausbildungsbetrieb aufgelistet sind, bei der Berufsfachschule.

Die Zusammenarbeit mit einer Austauschorganisation entlastet Ausbildungsbetrieb und Berufsfachschule und garantiert eine professionelle Abwicklung und Begleitung des gesamten Austauschprojekts. Selbstverständlich ist es möglich, einen Austausch zu organisieren ohne die Dienstleistungen einer Austauschorganisation in Anspruch zu nehmen. Die Aufgaben, welche in der Tabelle bei der Austauschorganisation aufgeführt sind, fallen dann zusätzlich dem Ausbildungsbetrieb oder der Berufsfachschule zu.

Diese Darstellung dient als Orientierungshilfe. Selbstverständlich können die Aufgaben je nach Ausgangslage auch anders aufgeteilt werden.